

Israel Gebetskalender

Mai 2025

„Wohl dem Volk, dessen Gott der Herr ist, dem Volk, das er zum Erbe erwählt hat!“

Psalm 53,12

Donnerstag, 01.05., Yom HaAtzma'ut (Unabhängigkeitstag): Heute feiert Israel seinen 77. Unabhängigkeitstag. Die Rückkehr Israels in das Land ist ein großes Wunder und ein Zeichen für die ewige Treue Gottes zu Seinem Volk und zu Seinen Verheißungen. Danken wir Gott für Seine bedingungslose Treue und für die Erfüllung Seiner Verheißungen.

Freitag, 02.05.: Psalm 121 ist ein besonderer Psalm, der viel beinhaltet, wenn man für Israel betet. Dieser Psalm erwähnt den Herrn dreimal als den Hüter Israels und sagt dreimal, dass er Sein Volk bewahren wird.

Samstag, 03.05., Schabbat: In Jesaja 2,4 wird beschrieben, wie die Völker der Erde schließlich ihre Schwerter zu Pflugscharen und ihre Spieße zu Sicheln umwandeln werden. Dann wird kein Volk mehr das Schwert gegen ein anderes erheben und es wird keinen Krieg mehr geben. Beten wir, dass diese Zeit bald kommen wird.

Sonntag, 04.05.: Der palästinensische Friedensaktivist Samer Sinjilwai besuchte kürzlich Yarden Bibas, dessen Frau und zwei Kinder in Gaza ermordet wurden. Er entschuldigte sich im Namen der Palästinenser für das, was mit Yarden und seiner Familie geschehen war. Diese Geste hat Yarden sehr berührt. Danken wir dafür und beten wir, dass mehr Palästinenser den Frieden und Versöhnung mit Israel suchen werden.

Montag, 05.05.: Vor Kurzem explodierten in Israel mehrere Bomben in leeren Bussen. Dies passierte in der Nacht. Wahrscheinlich hätten die Bomben am nächsten Tag detonieren sollen, wenn die Busse mit vielen Menschen besetzt gewesen wären. Danken wir für das Wunder, dass die Explosionen vorzeitig erfolgten und Menschenleben verschont blieben.

Dienstag, 06.05.: Etwa ein Drittel der israelischen Haushalte gibt an, dass ihr Einkommen seit Beginn des Krieges gesunken ist. Im Norden des Landes liegt dieser Prozentsatz sogar bei 44 Prozent, da die Geschäftswelt, der Tourismus und der Agrarsektor stark betroffen sind. Beten wir, dass in allen Bereichen eine wirtschaftliche Erholung einsetzt.

Mittwoch, 07.05.: Beten wir um Segen für den israelischen Präsidenten Herzog. Als Präsident ist er einer der wichtigsten Vertreter Israels auf der politischen Weltbühne. Beten wir um Weisheit und beten wir, dass er ein einigendes Element in der israelischen Gesellschaft sein kann.

Donnerstag, 08.05.: Beten wir für alle, die noch in Gaza gefangen gehalten werden, sowie für ihre Angehörigen – und für die Freilassung der Geiseln. Beten wir für die körperliche und psychische Genesung der bereits freigelassenen Geiseln.

Freitag, 09.05.: *Selbst, wenn ein Heer sich gegen mich lagert, so fürchtet mein Herz sich dennoch nicht; wenn sich Krieg gegen mich erhebt, so bin ich auch dabei getrost.*“ (Psalm 27,3). Die sechszwanzigjährige Saphir Cohen betete diesen Psalm an jedem Tag ihrer Geiselhaft bei der Hamas. Nach 55 Tagen wurde sie freigelassen. Danken wir für dieses Zeugnis.

Samstag, 10.05., Schabbat: *"Lobt den Herrn, denn gütig ist der Herr; lobsingt seinem Namen, denn er ist lieblich! Denn der Herr hat sich Jakob erwählt, Israel zu seinem besonderen Eigentum."* (Psalm 135,3-4).

Sonntag, 11.05.: *„O Gott, erlöse Israel, aus allen seinen Nöten!“* (Psalm 25,22).

Montag, 12.05.: *„Ich will sie herbeirufen und sie sammeln; denn ich habe sie erlöst; und sie sollen so zahlreich werden, wie sie einstmals waren.“* (Sacharja 10,8). Beten wir für die Neueinwanderer, die in einer schwierigen Zeit nach Israel kommen. Beten wir, dass sie schnell integriert werden können.

Dienstag, 13.05.: Ein Vers aus den Psalmen, wenn wir heute für Israel beten: *„Käme doch aus Zion die Rettung für Israel! Wenn der HERR die Gefangenschaft seines Volkes wendet, wird Jakob jubeln, Israel sich freuen.“* (Psalm 14,7).

Mittwoch, 14.05.: Beten wir für den Schutz Israels vor Cyberangriffen. Israel feindlich gesinnte Länder versuchen, durch diese Cyberangriffe unter anderem das Stromnetz lahmzulegen. Beten wir, dass alle Cyberangriffe ins Leere laufen.

Donnerstag, 15.05.: Die Terroristen, die am 7. Oktober mehrere israelische Gemeinden überfielen, hinterließen eine schreckliche Spur der Verwüstung. Seit ein paar Monaten kehren nun einige der Bewohner zurück, um ihre Häuser wieder aufzubauen, sofern dies möglich ist. Beten wir für den Wiederaufbau aller betroffenen Städte, Dörfer und Kibbuzim und weiterhin für körperliche und psychische Heilung der Bewohner, die dieses Massaker überlebt haben.

Freitag, 16.05.: Beten wir für die Wiederherstellung der Natur in Israel. Wegen des Krieges sind viele israelische Naturschutzgebiete beschädigt, besonders im Norden.

Samstag, 17.05., Schabbat: *„Dankt dem Herrn der Herren; denn seine Gnade währt ewiglich! Ihm, der allein große Wunder tut; denn seine Gnade währt ewiglich!“* (Psalm 136,3-4). Danken wir dafür, dass Gott Wunder vollbringt.

Sonntag, 18.05.: Beten wir für die Organisationen, die in diesen schwierigen Zeiten psychologische Hilfe anbieten und entsprechende Zentren eingerichtet haben. Beten wir, dass diejenigen, die Hilfe suchen, den Weg dorthin finden, und beten wir um Weisheit für die Mitarbeiter der Hilfsorganisationen.

Montag, 19.05.: Die Hamas instrumentalisiert und gefährdet Menschen auf beiden Seiten der Grenze. Beten wir, dass Gott die Herrschaft des Bösen, das die Hamas verkörpert, bricht und einen neuen hoffnungsvollen Anfang in der Beziehung zwischen Israel und den Palästinensern schenkt.

Dienstag, 20.05.: *„Wer will gegen die Auserwählten Gottes Anklage erheben? Gott [ist es doch], der rechtfertigt!“* (Römer 8,33). Die Vereinten Nationen und einflussreiche Länder der Welt sprechen fast täglich ein Urteil über Israel. Beten wir, dass Gott die Nationen bald in Gerechtigkeit richten wird. Danken wir Gott, dass Er alles in seiner Hand hält.

Mittwoch, 21.05.: Israel ist zwischen Ländern eingebettet, die das Ende des jüdischen Staates herbeisehnen. Die Sicherheit und der Schutz seiner Bürger haben höchste Priorität, sind aber schwierig zu gewährleisten. Beten wir, dass die israelischen Sicherheitsdienste in der Lage sind, jede Art von Bedrohung frühzeitig zu erkennen und zu neutralisieren.

Donnerstag, 22.05.: Die israelische Armee bleibt bis auf Weiteres an verschiedenen Orten in Syrien, um die Sicherheit zu gewährleisten. Beten wir um Wachsamkeit und Weisheit für die Soldaten, die dort stationiert sind. Beten wir auch um Schutz vor Angriffen der Hisbollah im Libanon.

Freitag, 23.05.: Die Houthis aus dem Jemen mobilisieren Kämpfer, um gezielt die „amerikanische, britisch-zionistische bössartige Dreifaltigkeit“, wie sie es nennen, zu bekämpfen. Beten wir um anhaltenden Schutz vor den Houthis.

Samstag, 24.05., Schabbat: „Da sprach der Herr zu ihm: ‘Wer hat dem Menschen den Mund gemacht? Oder wer macht ihn stumm oder taub oder sehend oder blind? Bin ich es nicht, der Herr?’“ (2. Mose 4,11). Danken wir Gott, dass Er uns geschaffen hat. Beten wir um Vertrauen in Sein Wort und Vertrauen in Ihn und in Seine Verheißungen.

Sonntag, 25.05.: „Denn Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit.“ (2. Tim. 1,7). Beten wir, dass Christen in aller Welt den Mut haben, für Israel einzutreten und ihre Liebe zu Israel zu teilen.

Montag, 26.05., Jom Jeruschalajim (Jerusalem-Tag): An diesem Tag wird an die Wiedervereinigung Jerusalems im Jahr 1967 erinnert. Um diesen Tag herum gibt es in Israel oft viel Spannung und Juden werden vermehrt angegriffen. Beten wir, dass dieser Tag ruhig verläuft und in Würde gefeiert werden kann.

Dienstag, 27.05.: „Du bist mein Schutz, du behütest mich vor Bedrängnis, du umgibst mich mit Rettungsjubel!“ (Psalm 32,7). Danken wir Gott, dass er ein Gott ist, der ein neues Lied in meinen Mund gibt. Beten wir um Worte von Gott, um ihn zu loben.

Mittwoch, 28.05.: Obwohl viele Christen das jüdische Volk unterstützen, ist der Antisemitismus tief in der Geschichte der Kirche verwurzelt. Jahrhunderte der Verfolgung, Demütigung und der Verbreitung von Lügen haben die Beziehung zwischen Juden und Christen tief beschädigt. Beten wir um Umkehr innerhalb der Kirche, wo dies noch nicht geschehen ist. Beten wir, dass sich die Liebe zum Volk Gottes unter den Christen weiter ausbreitet und dass die Beziehungen zwischen Juden und Christen weiter wiederhergestellt werden können.

Donnerstag, 29.05.: „Und anerkannt groß ist das Geheimnis der Gottesfurcht: Gott ist offenbart worden im Fleisch, gerechtfertigt im Geist, gesehen von den Engeln, verkündigt unter den Heiden, geglaubt in der Welt, aufgenommen in die Herrlichkeit.“ (1. Timotheus 3,16). Danken wir, dass Jesus in die Herrlichkeit aufgenommen worden ist. Beten wir, dass er bald wiederkommt, um sich mit seinem Volk zu vereinen.

Freitag, 30.05.: „Denn von ihm und durch ihn und für ihn sind alle Dinge; ihm sei die Ehre in Ewigkeit! Amen.“ (Römer 11,36).

Samstag, 31.05., Schabbat: „Denn er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen.“ (Psalm 91, 11). Beten wir, dass Gottes Engelheere an den Grenzen Israels Wache halten.

Gebetsteam von Christians for Israel International und Marie-Louise Weissenböck